

Deutsch

ME2063

SEITE 1 SEITEN 4

BRITTANY J. JONES

knowMETM

BY mimi:g

1-800-782-0323

SCANNEN SIE DEN QR-CODE FÜR EIN SCHRITT-FÜR-SCHRITT-VIDEO-TUTORIAL

@brittanyjjones

13 SCHNITTEILE

1 VORD. OBERTEIL - A,B

2 RÜCKW. OBERTEIL - A,B

3 OBERKRAGEN - A,B

4 UNTERKRAGEN - A,B

5 VORD. BESATZ - A,B

6 HOSENVORDETEIL - A,B

7 TASCHENBESATZ - A,B

8 SEITL. VORDETEIL UND TASCHE - A,B

9 BESATZ DES SCHLITZES - A,B

10 SCHLITZ - A,B

11 HOSENRÜCKENTEIL - A,B

12 SCHÄRPE - A,B

13 GUMMIFÜHRUNG A,B

MUSTERMARKIERUNGEN

FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

FALTLINE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

KNOPFLOCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.

KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.

KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.

Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpft gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite. Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. **(Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren. Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.)** Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

ZUSCHNITTPLÄNE

EINLAGE A,B

Teile: 3 4 5 9 10

51 cm

Größen 10-12-14-16-18

51 cm

Größen 20W-22W-24W-26W-28W

JUMPSUIT A

Teile: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

115 cm

mit Strichrichtung Größen 10-12- 14- 16- 18

STRAMPLER A

Teile: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

115 cm

mit Strichrichtung Größen 10-12- 14- 16- 18

JUMPSUIT B

Teile: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

115 cm

mit Strichrichtung Größen 10-12- 14- 16- 18

STRAMPLER B

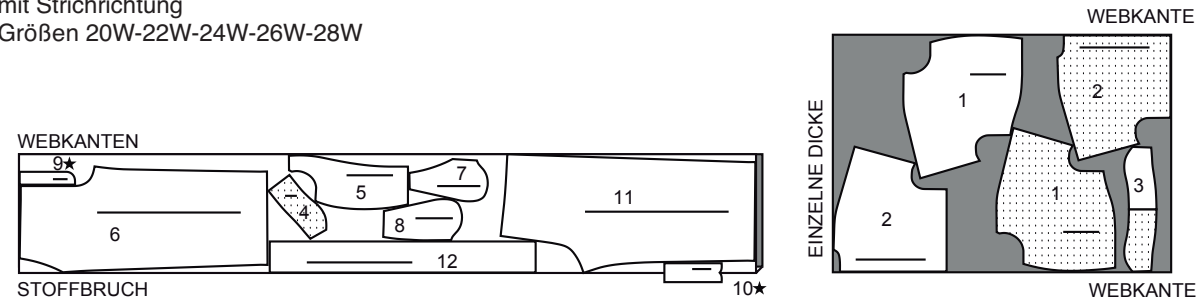
Teile: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

115 cm

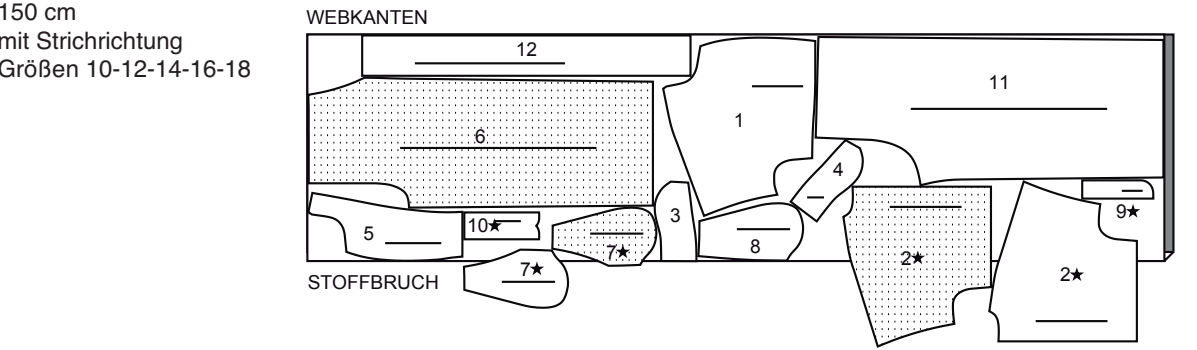
mit Strichrichtung Größen 10-12- 14- 16- 18

© 2024 KnowMe® an IG Design Group Americas, Inc. brand. Alle Rechten vorbehalten. In den USA gedruckt.

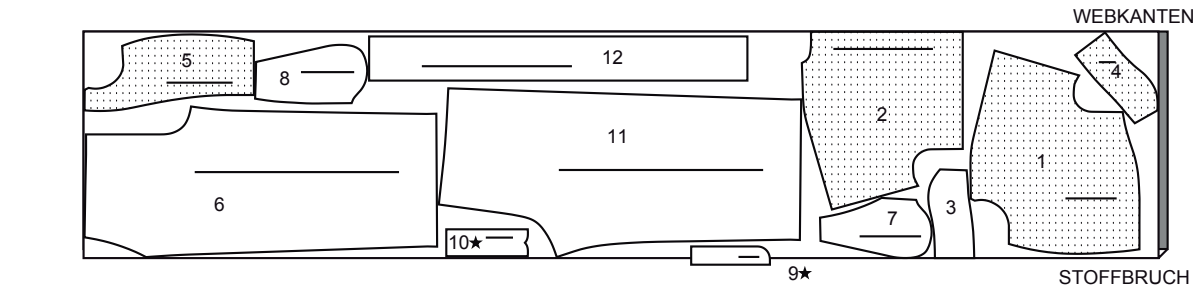
115 cm
mit Strichrichtung
Größen 20W-22W-24W-26W-28W



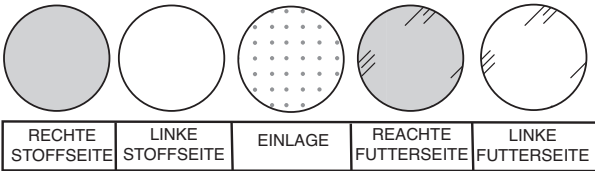
150 cm
mit Strichrichtung
Größen 10-12-14-16-18



150 cm
mit Strichrichtung
Größen 20W-22W-24W-26W-28W

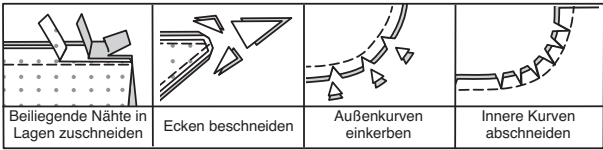


NÄHINFORMATIONEN STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

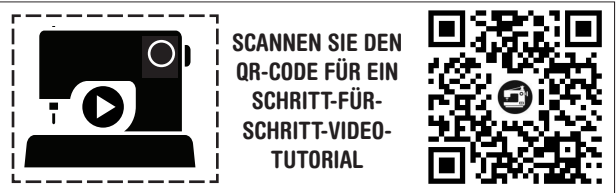
Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in **FETTDRUCK** erscheinen, werden im Folgenden erklärt.

VERSTÄRKEN - Mit kleinen Maschinennähten entlang der Nahtlinie nähen, wie in der Nähanleitung angegeben.
SÄUMEN - Nadel durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.

VERSÄUBERN - Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt und versäubern Sie mit einer der folgenden Methoden ab: (1) mit Hilfe einer Zickzackschere ODER (2) mit Overlockstichen ODER (3) entlang der Steppnaht wenden und dicht an der Falte nähen ODER (4) mit Hilfe einer Overlock-Maschine.

FESTSTEPHEN - Nähen Sie 3 mm von der Nahtlinie in der Nahtzugabe (normalerweise 1,3 cm von der Schnittkante).

UNTERSTEPHEN - Öffnen Sie den Besatz oder die Unterseite des Kleidungsstücks; nähen Sie auf der Nahtzugabe dicht an der Naht.



@brittanyjjones

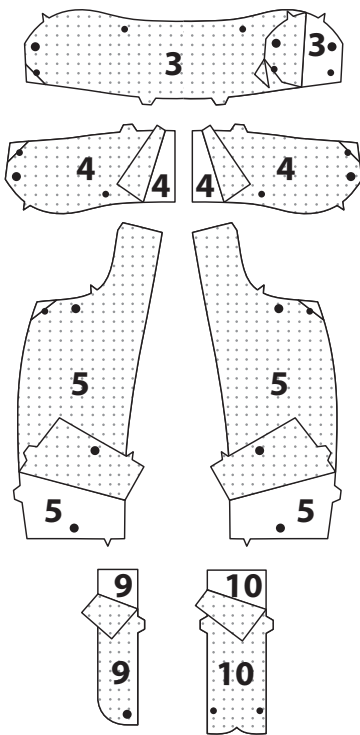
NÄHANLEITUNGEN

HINWEIS: Unter jeder Unterüberschrift wird, sofern nicht anders angegeben, das erste Modell abgebildet.

STRAMPLER A, JUMPSUIT B

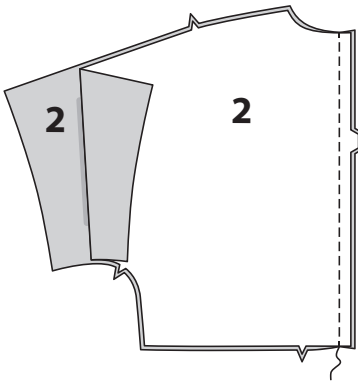
EINLAGE

Schneiden Sie die Ecken der EINLAGE wie gezeigt zu. Befestigen Sie die Einlage auf der linken Seite jedes passenden STOFFABSCHNITTS gemäß den Anweisungen des Herstellers.

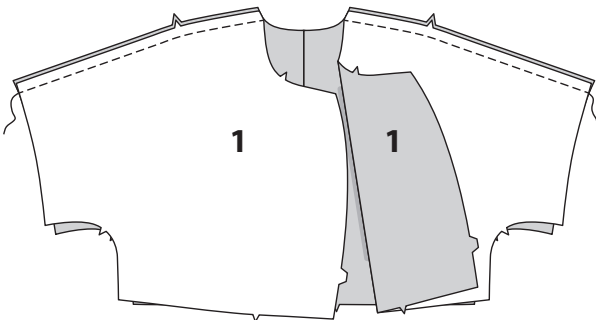


OBERTEIL

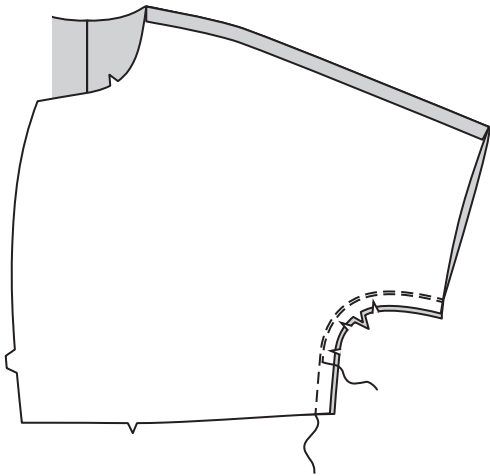
Rechts auf rechts stecken Sie die RÜCKW. OBERTEILE (2). Nähen Sie die hintere Mittelnäht.



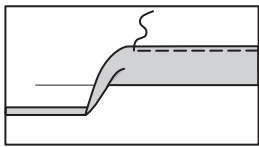
Stecken Sie das VORDERE OBERTEIL (1) an den Oberarmnähten auf das rückw. Oberteil; nähen.



Nähen Sie das Vorderteil an das Rückenteil an den Unterarmkanten. Nähen Sie erneut entlang der vorherigen Naht. Bügeln Sie die Nahtzugaben auf und schneiden Sie sie gegebenenfalls ein.



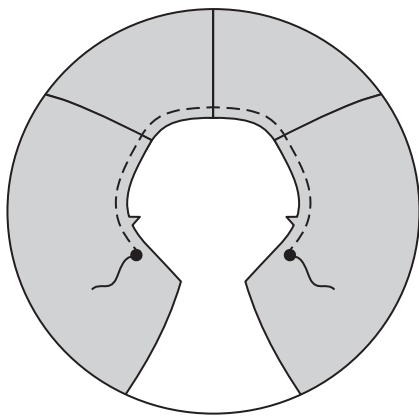
Schlagen Sie einen 3.2 cm breiten Saum an der unteren Kante des Ärmels hoch. Drehen Sie 6 mm an der Schnittkante ein. Nähen Sie den Saum fest.



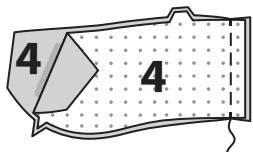
KRAGEN UND BESATZ

KRAGEN

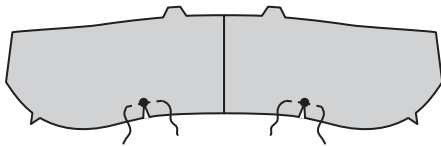
STEPHEN Sie die Halskante des Oberteils zwischen den großen Punkten **FEST**.



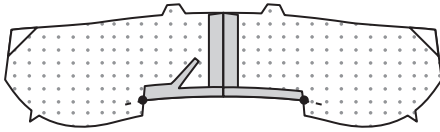
Nähen Sie die hintere Mittelnäht des UNTERKRAGENS (4).



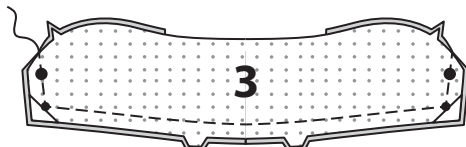
VERSTÄRKEN Sie die Halskante des Unterkragens durch die kleinen Punkte, wie gezeigt. Schneiden Sie zu den kleinen Punkten ein.



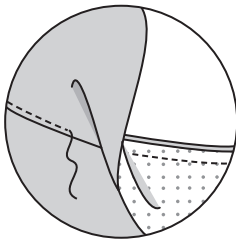
Schlagen Sie unter 1.5 cm Nahtzugabe zwischen den Einschnitten. Bügeln Sie. Beschneiden Sie die gebügelte Kante auf 1 cm.



Stecken Sie den OBERKRAGEN (3) rechts auf rechts an den Unterkragen, wobei die Kerben, die hintere Mitte und die Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die doppelt eingekerbte Kante des Kragens zwischen den großen Punkten, dabei schwenken Sie an den kleinen Punkten und halten Sie den Oberkragen ein, damit er passt. Beschneiden Sie die Nähte.



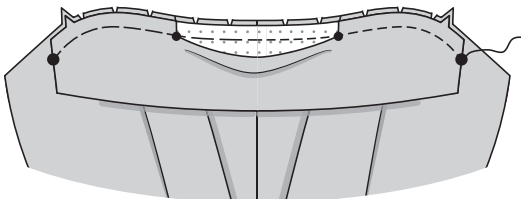
STEPHEN Sie die Oberkante des Unterkragens so weit wie möglich **UNTER**.



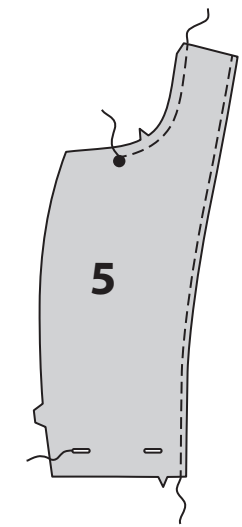
Drehen Sie den Kragen auf die rechte Seite nach außen; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



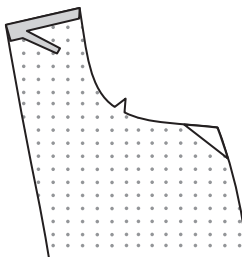
Stecken Sie den Kragen an der Halskante, wobei die Kerben, die hinteren Mitten und die Punkte übereinstimmen, dabei schneiden Sie die Halskante ein, wo nötig. Heften Sie, dabei lassen Sie die gebügelte Kante frei.



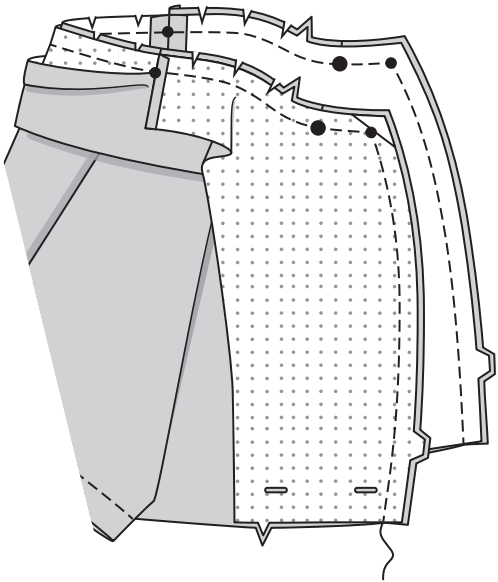
BESATZ
Bringen Sie Knopflöcher im rechten VORD. BESATZ (5) an den Markierungen an. **VERSÄÜBERN** Sie die Innenkante jedes vord. Besatzes. **STEPHEN** Sie die Halskante oberhalb des großen Punktes **FEST**.



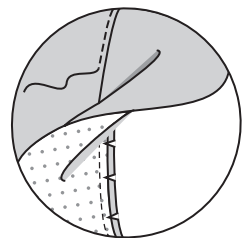
Bügeln Sie unter 1.5 cm an der Schulterkante des vorderen Besatzes. Beschneiden Sie die gebügelte Kante auf 1 cm.



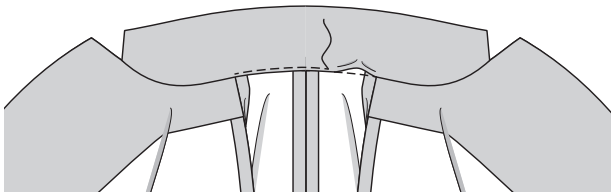
Stecken Sie den Besatz an den Vorder- und Halskanten, wobei die Kerben, die hinteren Mitten und Punkte übereinstimmen, dabei halten Sie den Besatz ein, damit er passt und schneiden Sie die Halskante der Besätze ein, wo nötig. Nähen Sie die Vorder- und Halskanten, lassen Sie dabei die gebügelte Kante des Oberkragens frei und schneiden Sie die Nahtzugabe am Hals (Kragen) an den Enden des Besatzes ein; beschneiden Sie die Nähte.



STEPHEN Sie den VORDERTEIL von der Oberkante bis zur Doppelkerbe **UNTER**.

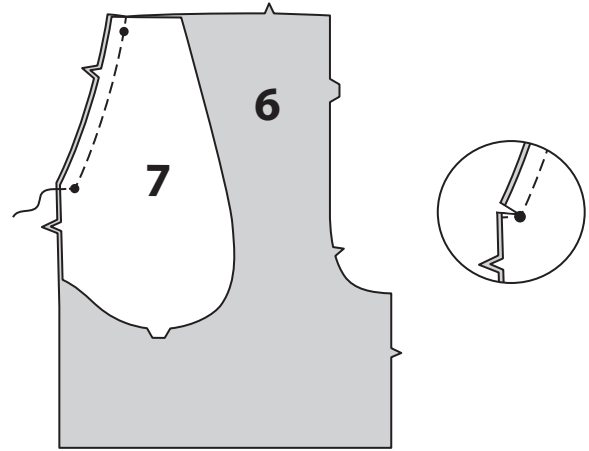


Wenden Sie die Besätze auf die Innenseite. Bügeln Sie die Nähte zum Kragen zwischen den Einschnitten. Nähen Sie dicht an der gebügelten Kante des Oberkragens durch alle Dicken. **SÄUMEN** Sie die gebügelte Kante der Besätze über die Oberarmnähte.

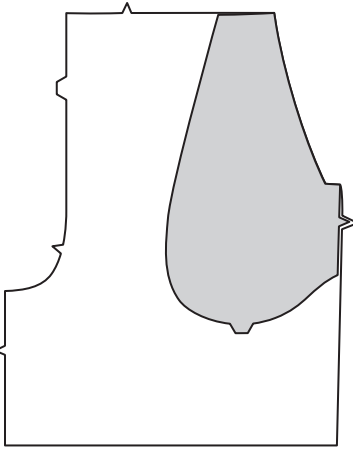


HOSENVORDERTEIL

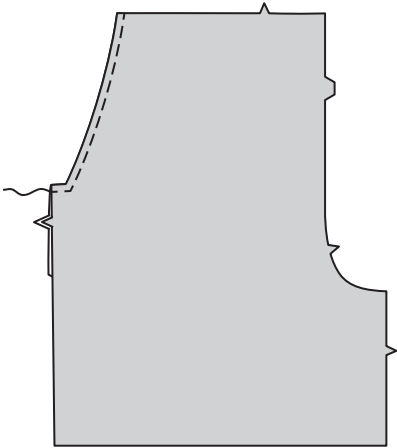
TASCHEN
Stecken Sie den TASCHENBESATZ (7) rechts auf rechts auf das HOSENVORDERTEIL (6), wobei die Kerben und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie quer zur Nahtzugabe am unteren kleinen Punkt. Schneiden Sie schräg zum unteren kleinen Punkt ein. Beschneiden Sie die Naht.



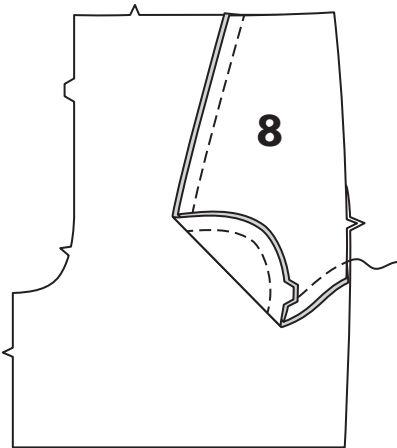
Wenden Sie den Taschenbesatz nach innen; bügeln Sie.



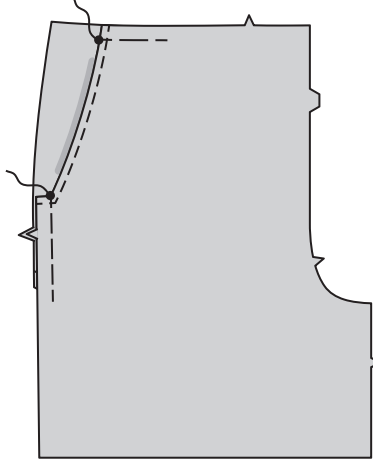
STEPHEN Sie die obere Seitenkante des Vorderteils **AB**.



Nähen Sie rechts auf rechts ein Teilstück von SEITL. VORDERTEIL UND TASCHEN (8) an jede Taschenbesatz an der Außenkante. Nähen Sie, lassen Sie dabei das Hosenvorderteil frei. Bügeln Sie die genähten Kanten zusammen.

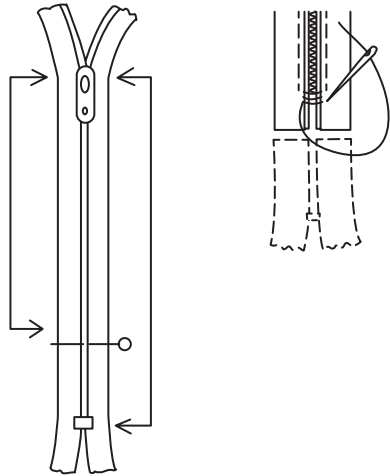


Lappen Sie auf der AUSSENSEITE das Hosenvorderteil über das seitliche Vorderteil und die Tasche, wobei die Kerben und Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind; stecken Sie sie fest. Heften Sie über die oberen und seitlichen Kanten.

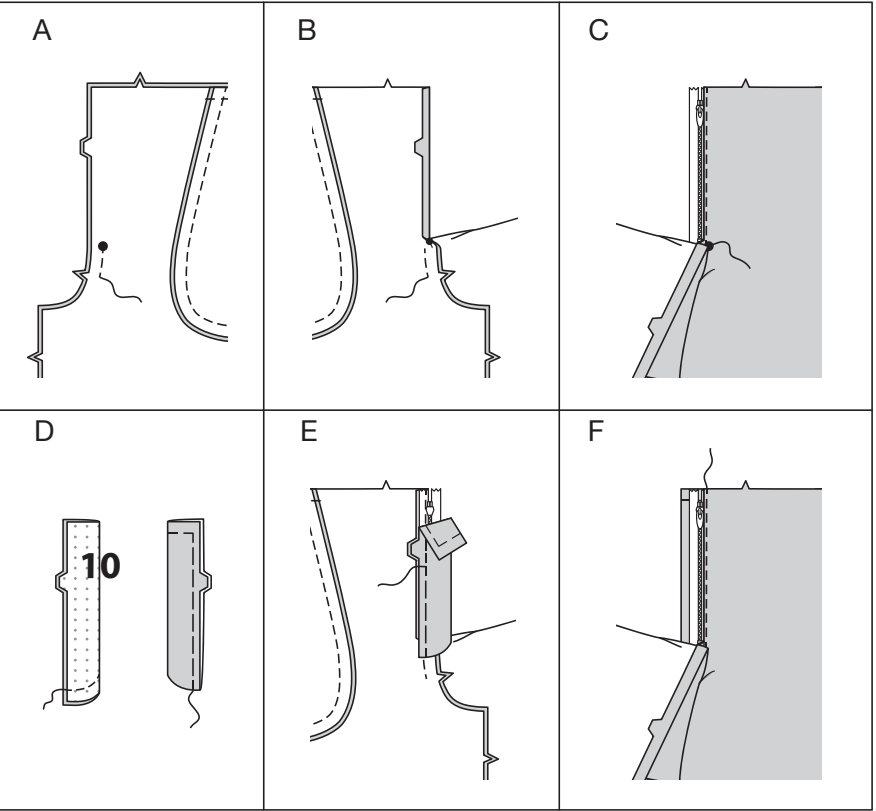


REISSVERSCHLUSS, SCHLITZ UND SCHLITZBESATZ

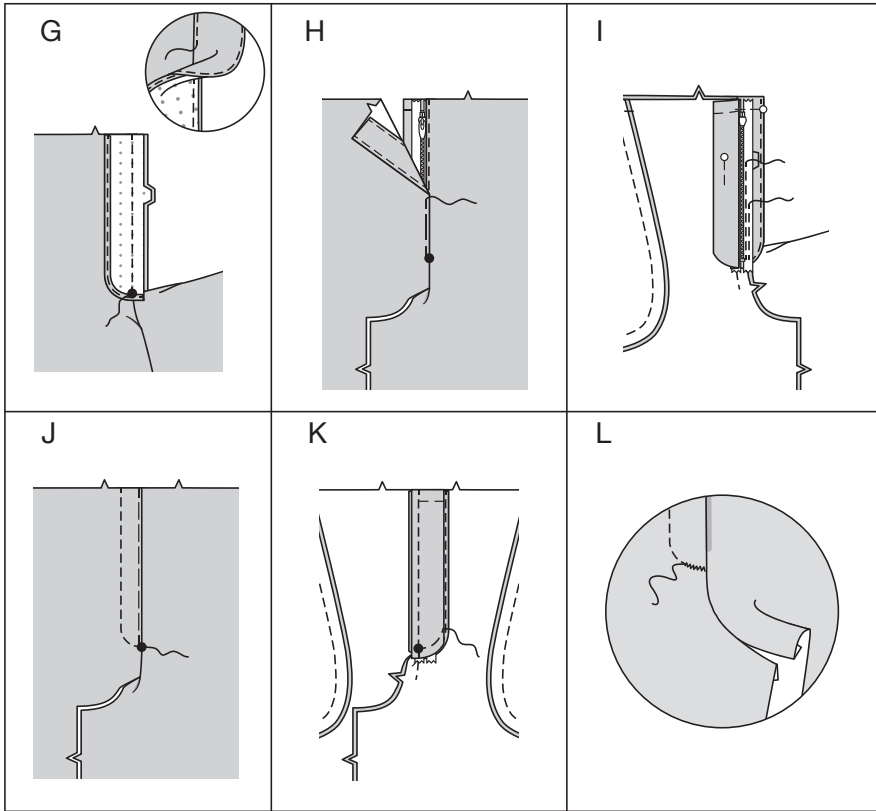
HINWEIS: Es kann erforderlich sein, den Reißverschluss zu kürzen. Um einen neuen Reißverschlussanschlag anzufertigen, legen Sie den Reißverschluss entlang der Öffnungskante (mit der Zuglasche 3 mm unterhalb der Nahtlinie). Markieren Sie die Position des neuen Reißverschlussanschlags. Steppen Sie mit Überwendlichenstichen über die Zähne an der Markierung. Schneiden Sie den Reißverschluss 2 cm unterhalb des neuen Anschlags ab.



A - Nähen Sie die Vorderteile in der vorderen Mitte zwischen dem großen Punkt und der Kerbe zusammen.
B- Schlagen Sie die linke vordere Öffnungskante entlang der Faltlinie ein; bügeln.
C- Legen Sie den geschlossenen Reißverschluss (mit der Vorderseite nach oben) unter die linke vordere Öffnungskante, wobei die gebügelte Kante dicht an den Reißverschlusszähnen und dem Reißverschlussanschlag am kleinen Punkt anliegt. Heften Sie mit einem Reißverschlussfuß dicht an der gebügelten Kante.
D- Falten Sie den SCHLITZ (10) rechts auf rechts der Länge nach in die Hälfte. Nähen Sie die Unterkante. Beschneiden Sie die Naht. Wenden Sie; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten, wobei die Kerben übereinstimmen.
E- Stecken Sie den Schlitz auf der Innenseite an der linken vorderen Öffnungskante (über dem Reißverschluss) fest, wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Heften Sie entlang der vorherigen Heftung für den Reißverschluss.
F- Nähen Sie auf der Außenseite mit einem Reißverschlussfuß dicht an der gebügelten Kante des Vorderteils durch alle Lagen.

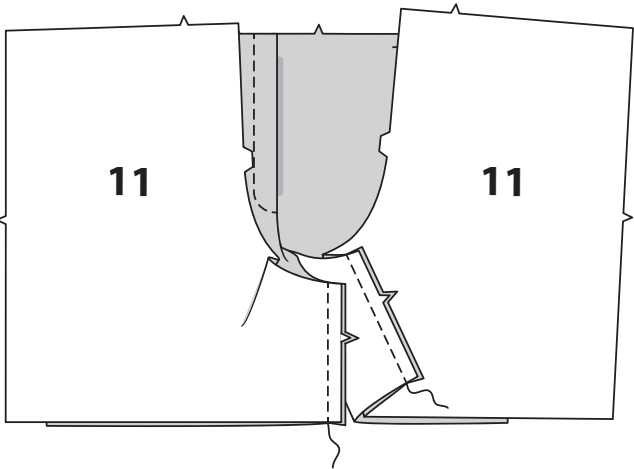


G- VERSÄÜBERN Sie die Außenkante des LINKEN SCHLITZBESATZES (9). Stecken Sie den Schlitzbesatz an der rechten vorderen Öffnungskante wobei die Kerben und großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie, wobei Sie am großen Punkt enden; schneiden Sie zu. **STEPHEN** Sie den Besatz des Schlitzes **UNTER**. Wenden Sie den Besatz nach innen; bügeln Sie.
H- Lappen Sie das rechte Vorderteil über das linke, wobei die Mittelpunkte übereinstimmen. Heften Sie dicht an der Kante durch alle Dicken.
I- Stecken Sie den linken Schlitz aus dem Weg. Öffnen Sie den Schlitzbesatz. Stecken Sie das restliche Reißverschlussband an den Schlitzbesatz, lassen Sie dabei das rechte Vorderteil frei. Nähen Sie mit einem Reißverschlussfuß dicht an den Reißverschlusszähnen und entlang der Mitte des Reißverschlussbandes.
J- Wenden Sie den Besatz nach unten. Nähen Sie auf der Außenseite mit einem Reißverschlussfuß dicht an der gebügelten Kante des Vorderteils durch alle Lagen.
K- Wenden Sie den Schlitz zurück. Heften Sie auf der Innenseite den Schlitz und den Besatz an der unteren Kante zusammen, wie gezeigt. Schneiden Sie das überschüssige Reißverschlussband ggf. bis zur Unterkante des Schlitzes zurück.
L- Falls gewünscht, nähen Sie auf der Außenseite mit der Maschine einen Riegel über das untere Schlitzende durch alle Dicken.

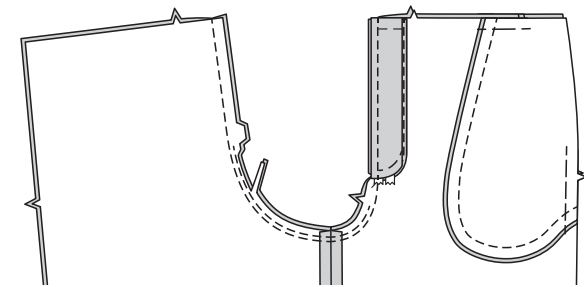


HOSENRÜCKENTEIL UND RESTLICHE NÄHTE

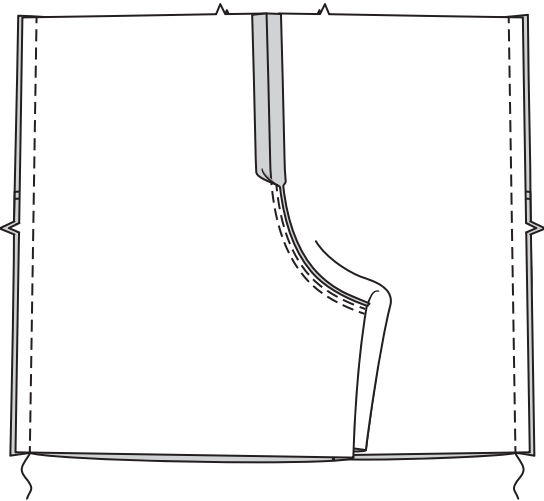
Nähen Sie das HOSENRÜCKENTEIL (11) auf das Hosenvorderteil am inneren Bein.



Nähen Sie den Rest der Schrittnaht an die Kerbe im Vorderteil, wobei die Innenbeinnähte übereinstimmen. Nähen Sie erneut mit einem Abstand von 6 mm in der Nahtzugabe zwischen den Kerben. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht.

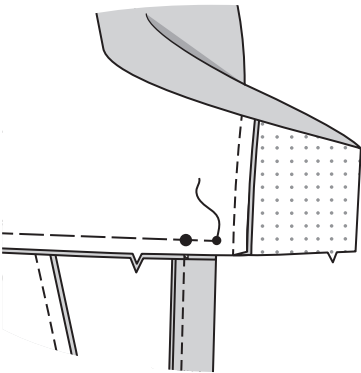
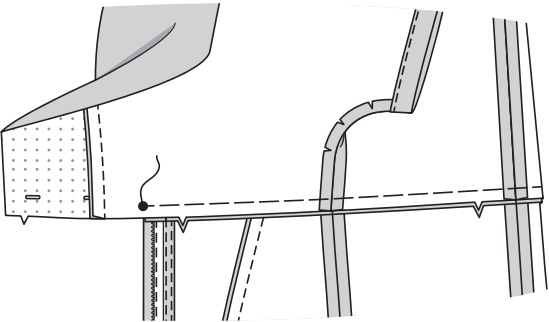


Nähen Sie das Hosenrückenteil auf das Hosenvorderteil an den Seiten.

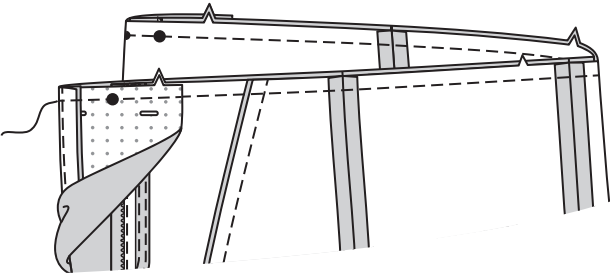


ANBRINGEN DER HOSE AM OBERTEIL

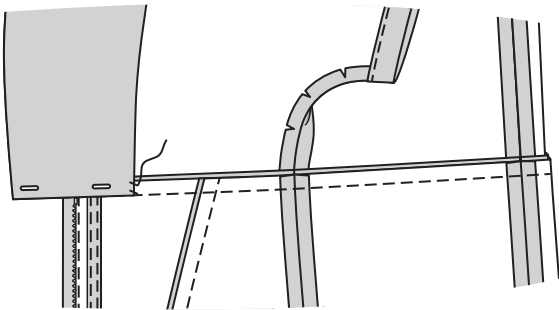
Öffnen Sie die untere Kante der vorderen Besätze. Stecken Sie die Hose rechts auf rechts auf das Oberteil, wobei Kerben, Mittelpunkte, Seitennähte, große Punkte auf dem rechten Vorderteil und kleine Punkte auf dem linken Vorderteil übereinstimmen. Heften.



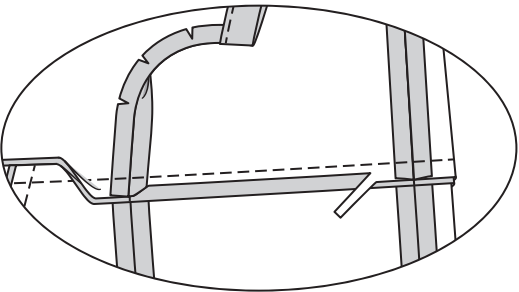
Wenden Sie die untere Kante der vord. Besätze entlang der Naht nach außen (über die Hose). Nähen Sie die Taillennaht.



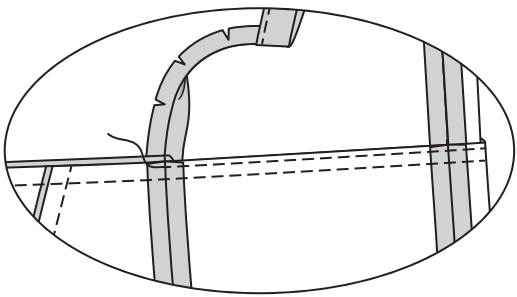
Wenden Sie die vorderen Besätze wieder nach innen und wenden Sie die Nahtzugaben in Richtung Oberteil. Auf der Innenseite heften Sie die vorderen Besätze an die Taillennähte.



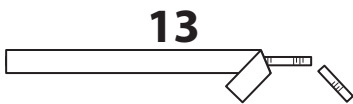
Öffnen Sie und beschneiden Sie die Nahtzugabe der rückw. Oberteil auf 6 mm zwischen den Seitennähten.



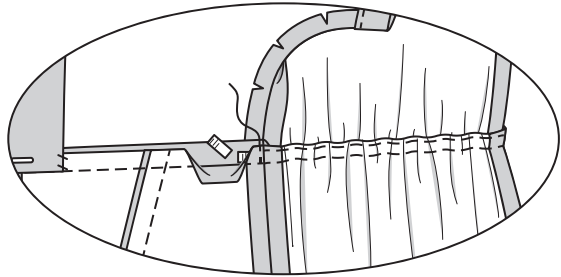
Zur Bildung eines Tunnels zwischen den Seitennähten bügeln Sie die Nähte erneut zum Oberteil hin. Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante der Hosen-nahtzugabe zwischen den Seitennähten durch alle Dicken hindurch.



Schneiden Sie das Gummiband mithilfe des Schnittteils GUMMIFÜHRUNG (13) zu.

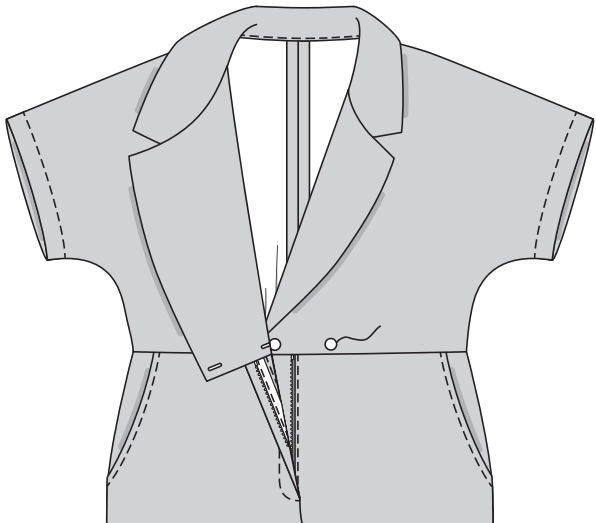


Führen Sie das Gummiband durch den rückw. Tunnel ein, wobei die Enden 1.5 cm über die Seitennähte hinausragen. Stecken Sie die Enden des Gummibandes fest und nähen Sie über die Enden des Gummibandes, durch alle Dicken hindurch, so dass das Gummiband eingefasst wird. Nähen Sie sicher fest. Schneiden Sie die Enden des Gummibands bis auf 6 mm von der Naht ab.

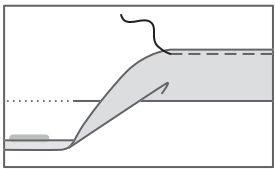


ABSCHLUSS

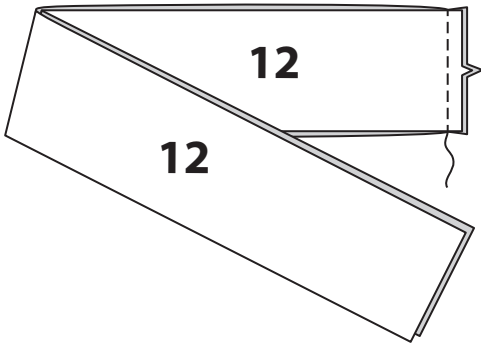
KNÖPFE
Lappen Sie das rechte vordere Oberteil über das linke, so dass die Mitten übereinstimmen. Verwenden Sie Knopflöcher als Orientierungshilfe und bringen Sie Knopfmarkierungen auf dem linken Vorderteil an. Nähen Sie Knöpfe an den Markierungen.



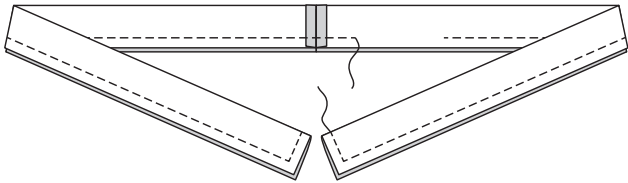
SÄUME
Schlagen Sie einen 3.2 cm Saum an der unteren Kante des Kleidungsstücks hoch. Drehen Sie 6 mm an der Schnittkante ein. Nähen Sie den Saum fest.



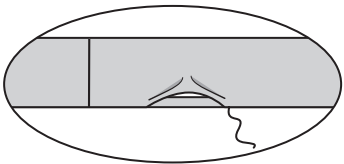
SCHÄRPE
Nähen Sie die Teile der SCHÄRPE (12) entlang der eingekerbten Kante.



Falten Sie die Schärpe rechts auf rechts der Länge nach in die Hälfte. Nähen, dabei lassen Sie eine Öffnung zum Wenden; beschneiden Sie die Nähte.



Drehen Sie die Schärpe mit der rechten Seite nach außen; bügeln. **SÄUMEN** Sie die Öffnungskanten zusammen.



Bringen Sie eine Fadenschleife an den Seiten des Oberteils zwischen kleinen Punkten, die groß genug ist, damit die Schärpe hindurch passt.

